

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 121 (2024)
Heft: 1

Artikel: Kampagne "Einfach besser!": Schlüssel zur Förderung der Grundkompetenzen
Autor: Bollinger, Tonja
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1062214>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

↳ Theorie sollten Behörden strategische Aufgaben wahrnehmen und die operative Führung den SDL überlassen. Diese idealtypische Trennung zwischen strategischer und operativer Ebene stellt in der Praxis der Sozialhilfe und insbesondere für die SDL eine Herausforderung dar. Der Schlüssel liegt darin, mit den Behördenmitgliedern eine intensive Zusammenarbeit aufzubauen, ihnen das Sozialhilfegeschäft wiederholt und gut zu erklären und ihre Sensibilität für die Materie zu erhöhen. Denn letztlich geht es darum, aufbauend auf eine tragfähige Be-

ziehung gemeinsam Strategien und Ziele für die Sozialhilfe zu entwickeln.

Finanzielle und soziodemografische Kontextbedingungen haben zweifellos einen Einfluss auf die Gestaltung der Sozialpolitik einer Gemeinde. Die Interviews zeigten jedoch auf, dass der politische Wille und die Haltung der Behörden gegenüber sozialen Fragen entscheidend sind. Den SDL ist es mit einer kontinuierlichen Informationsstrategie, dem Einbezug von Expertisen und Erfahrungen aus anderen Gemeinden sowie der Berücksichtigung aller

Kritiken gelungen, die Aufstockung personeller Ressourcen in ihrem Sozialdienst zu erreichen. Sowohl Theorie als auch Praxis sind sich darin einig, dass zur Durchsetzung eines Anliegens eine längerfristig geplante Zusammenarbeit und Netzwerkarbeit erforderlich ist. Dies basierend auf einer prozessorientierten Strategie, die lange vor der eigentlichen Antragstellung beginnt. ■

Corinne Hutmacher-Perret
Leiterin Grundlagen SKOS

Kampagne «Einfach besser!»: Schlüssel zur Förderung der Grundkompetenzen

AUS DER PRAXIS In der Schweiz stehen viele Menschen vor Herausforderungen in den Grundkompetenzen – Lesen, Schreiben, Sprache, Rechnen und Umgang mit digitalen Geräten. Insbesondere in der Sozialhilfe wird der Bedarf an Unterstützung in diesen Bereichen deutlich: Schätzungen zufolge haben etwa 30 Prozent der Personen in der Sozialhilfe Schwierigkeiten mit den Grundkompetenzen. Hier setzt die Kampagne «Einfach besser!» an.

Die Kampagne «Einfach besser!» zielt darauf ab, betroffene Erwachsene für Bildungsangebote zu sensibilisieren und zu motivieren. Sie wurde in Zusammenarbeit mit Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern entwickelt. Über die Plattform www.besser-jetzt.ch und die Hotline 0800 47 47 47 bietet die Kampagne Zugang zu zahlreichen Ressourcen und Lernmöglichkeiten.

Die Rolle der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter spielen eine zentrale Rolle bei der Bekanntmachung und Vermittlung dieser Unterstützungsangebote. Oft können betroffene Personen nicht selbst ein passendes Angebot finden oder zögern, den ersten Schritt zu machen. Hier bieten die Sozialdienste

und ihre Mitarbeitenden wichtige Unterstützung.

Die Bedeutung der Grundkompetenzen lässt sich nicht überbetonen. Sie sind nicht nur für die persönliche Entwicklung, sondern auch für die Teilnahme am gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Leben essenziell. Ohne ausreichende Grundkompetenzen können alltägliche Situationen wie das Schreiben von Bewerbungen, das Beantragen von Unterstützung oder das Ausfüllen von Formularen unüberwindbare Hürden darstellen.

Statistiken unterstreichen die Dringlichkeit des Problems: Etwa 800 000 Erwachsene in der Schweiz haben Schwierigkeiten mit Lesen und Schreiben, und 400 000 Menschen sind bereits bei einfachen Rechenaufgaben überfordert.





Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter spielen eine zentrale Rolle bei der Bekanntmachung und Vermittlung von Unterstützungsangeboten.

«Einfach besser!» – mehr als nur eine Kampagne

Die Kampagne «Einfach besser!» geht über die reine Bewusstseinsbildung hinaus. Sie bietet auch konkrete Hilfsmittel zur Ansprache von betroffenen Personen und unterstützt Beratende bei der Erkennung von Förderbedarf. Darüber hinaus führt der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben spezifische Schulungen durch, die über Grundkompetenzen informieren und Handlungsmöglichkeiten für den Berufsalltag aufzeigen.

Tabus und Vermeidungsstrategien

Ein wesentliches Ziel der Kampagne «Einfach besser!» ist es auch, das Tabu rund um Schwächen in den Grundkompetenzen zu brechen. Viele Betroffene schämen sich und entwickeln Vermeidungsstrategien. Ein empathisches und unterstützendes Ansprechen durch Fachkräfte kann hier entscheidend sein.

Die Kampagne «Einfach besser!» steht im Zentrum der Bemü-

hungen, die Grundkompetenzen in der Schweiz zu stärken. Sie bietet einen umfassenden Ansatz, um die individuellen und gesellschaftlichen Herausforderungen anzugehen, die mit mangelnden Grundkompetenzen einhergehen. Durch die Unterstützung von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern, gezielte Bildungsangebote und die Sensibilisierung der Öffentlichkeit kann diese wichtige Initiative einen signifikanten Unterschied machen.

Informationen zu Schulungen auf: www.lesen-schreiben-schweiz.ch/schulung
Auf dem Fachportal für Grundkompetenzen und auf der Website des Schweizer Dachverbandes gibt es weitere Informationen: www.kompetence.ch und www.lesen-schreiben-schweiz.ch.

Tonja Bollinger

Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben

WEITERBILDUNGSOFFENSIVE FÜR SOZIALHILFEBEZIEHENDE

Die Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) hat zusammen mit dem Schweizerischen Verband für Weiterbildung (SVEB) eine Weiterbildungsoffensive ins Leben gerufen, um Sozialhilfebeziehenden mit ungenügenden Grundkompetenzen oder ohne Berufsabschluss die Möglichkeit aufzuzeigen, sich weiterzubilden. Sozialdienste werden im Rahmen der Offensive beim Aufbau einer Förderstruktur unterstützt und begleitet.

Weitere Informationen dazu gibt es auf der SKOS-Website unter www.skos.ch und auf der SVEB-Website unter www.alice.ch.

ABKLÄRUNGSINSTRUMENTE FÜR GRUNDKOMPETENZEN

Die Schweizerische Weiterbildungskonferenz (SWBK) hat das nationale Projekt «Triage» lanciert. Ziel des Projektes ist es, Abklärungsinstrumente im Bereich Grundkompetenzen zu entwickeln. Diese werden voraussichtlich im Sommer 2024 vorliegen.

Weitere Informationen dazu gibt es auf der Website www.lesen-schreiben-schweiz.ch unter «Projekte».